

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den Vorsitzenden
der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Herrn Ulrich Grunwald

Hamburg, 20.04.2009

BV-27-No.: 03-09

ANFRAGE gem. § 27 BezVG

Betr.: Fahrzeugverkehr auf dem Friedhof Ohlsdorf

Der Friedhof Ohlsdorf ist ein Ort der Stille und des würdigen Andenkens an Verstorbene. Daher besteht ein Überfahrt-Verbot, was durch eindeutige Schilder an jedem Friedhofseingang kenntlich gemacht ist. Seit Jahren besteht ein zunehmend stärker werdender Verkehrsfluss über den Friedhof, inklusive Kleinlaster und LKWs. Der Friedhof wird als Schnellverbindung zwischen Bramfeld und Ohlsdorf/ Klein Borstel missbraucht. Das vorgegebene Tempo 30 wird meistens nicht eingehalten.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die zuständige Behörde um Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es Zahlen, wie viele PKW's den Friedhof nur zur Durchfahrt/Abkürzung benutzen?
Wenn ja, wie viele und welche Ausgänge werden hier genommen?
2. Zu welchen Tageszeiten (Feierabendverkehr) ist die Zahl der Durchfahrten besonders erhöht?
3. Wie wird die Einhaltung von Tempo 30 auf dem Friedhof überprüft?
4. Welche Möglichkeiten der Einfahrtkontrolle gibt es oder wurden in der Vergangenheit eingesetzt?
5. Wurde das Einsetzen von Schranken zur Einfahrtkontrolle überprüft?
Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Martina Lütjens
Gisela Busold
Gebhard Kraft
Karin Nielsen